

2. Bundesweit offenes inklusives Turnier 06.05.2023

im Internationalen Setting mit Leihpferden, am

Haupt- und Landgestüt Marbach



- ✓ Das Turnier findet in Anlehnung an das Internationale Regelwerk von Special Olympics, der LPO und WBO statt.
- ✓ Die Leihpferde werden von der Landesreitschule Marbach zur Verfügung gestellt.
- ✓ Das Zeitfenster für die Einteilung und das Ausprobieren der Leihpferde können der Zeiteinteilung entnommen werden.
- ✓ Es sind max. 20 min vor der jeweiligen Prüfung zum Warmreiten der Pferde erlaubt.
- ✓ Ausrüstung gemäß der LPO und WBO, es darf mit Ausbindern geritten werden.
- ✓ Ein offizieller Leser wird in allen Prüfungen vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns schon heute auf ein unvergessliches Turnier mit Ihnen!

Ausschreibung

2.Bundesweit offenes Turnier im Haupt- und Landgestüt Marbach Am 06.05.2023

Veranstalter:	Reitsportabteilung des TSV Mähringen
Kooperationspartner:	Haupt und Landgestüt Marbach Special Olympics Baden-Württemberg
Ansprechpartner:	Christa Hinrichsen Unter der Steigstraße 38 72810 Gomaringen da-schau-hin@web.de 07072/920018
Turnierleitung	
Ort der Veranstaltung:	Landesreitschule Marbach Am Dolderbach 11 72532 Gomadingen-Marbach
Art der Veranstaltung:	Bundesweit offenes Reitturnier
Teilnehmerzahlen:	max. 30 Teilnehmer
Delegationsgröße:	Das Verhältnis Betreuer zu den Sportlern sollte 1:3 betragen. Ein Verhältnis von 1:4 ist Pflicht.
Teilnahmeberechtigt:	Athleten mit geistiger und mehrfach Behinderung ab dem 12. Lebensjahr, auch aus anderen Bundesländern sowie Österreich und der Schweiz. Athleten mit sportärztlichem Gesundheitszeugnis, die ein regelmäßiges Training absolviert haben, sowie deren Unified-Partner. Die Sporttauglichkeit der Teilnehmer und Teilnehmerinnen bestätigen die entsprechenden Vereine/Einrichtungen mit ihrer Anmeldung.
Nennungsschluss:	04.04.2023
Nennungen an:	Christa Hinrichsen Unter der Steigstr. 38 72810 Gomaringen
Meldestelle	Giesela Kolmer Giesela Kolmer
Richter:	Frau U.Bretz Frau B.Mödinger

REGISTRIERUNG / ANMELDUNG

Versicherung:

Für jeden Teilnehmer ist eine Unfall-und Krankenversicherung abzuschließen. Der Veranstalter/ Ausrichter übernimmt keine Haftung. Bitte achten sie auf ihre Wertgegenstände! Für Diebstähle kann keine Haftung übernommen werden.

Anmeldung Leihpferde:

Die Formblätter A bis C senden sie bitte fristgerecht bis zum 01.04.2023 per E-Mail oder Post an:

Christa Hinrichsen
Unter der Steigstr. 38
72810 Gomaringen

E-Mail: da-schau-hin@web.de

Der Ausrichter behält sich vor, die Teilnehmerzahl nach Reihenfolge des Einganges der Meldung zu beschränken

Formblatt B ist von jedem Athleten, Unified Partner und Coach auszufüllen.

Teilnahmegebühren:

Mitglieder von Special Olympics		Nicht Mitglieder
Athleten	18 Euro	23 Euro
Betreuer	8 Euro	8 Euro

Nenngebühr pro gerittener Prüfung 10 Euro.

Grundgebühr Leihpferde: 25Euro zzgl. (pro Teilnehmer)

Die Gesamtkosten setzen sich aus der Nenngebühr und der Gebühr für die Leihpferde zusammen.

Die Rechnung erfolgt nach der Veranstaltung. Bitte Überweisen sie den fälligen Betrag innerhalb der angegebenen Frist.

Die Teilnahmegebühr umfasst die Kosten der Veranstaltungsorganisation und der Siegerehrungsmaterialien inkl. Medaillen und Schleifen

Verpflegung:

Die Mittagsverpflegung der Teilnehmer ist sichergestellt. Die Kosten für ein Mittagessen je Teilnehmer sind in der Teilnehmerpauschale enthalten, weiterhin bieten wir Ihnen kleine Snacks, belegte Brötchen, Kuchen und verschiedene Getränke. Zum Selbstkostenpreis an.

Wettkampfprogramm:

Disziplin Reiten

1) Level C(I) - Schritt - Reiter reiten selbständig

- 1.1) Dressur Test 1 neues Regelwerk
- 1.2) Geschicklichkeit

2) Level B(I) Schritt - Trab selbständig

- 2.1) Dressur Test 2 neues Regelwerk
- 2.2) Geschicklichkeit

3) Level A (I), Schritt, Trab, Galopp- selbstständig

- 3.1) Dressur Test 1 neues Regelwerk
- 3.2) Geschicklichkeit

Unified Sports:

4) Unified Level B (I) Schritt und Trab

(Bestandteil der Special Olympics Unified Sport Serie)

Ein Paar besteht aus einem Athleten und einem Unified – Trainingspartner. Aufgabe wird vorgelesen und wird hintereinander geritten.

Richtverfahren:

Gem.: WBO 2050, zweier Dressur
es gibt eine Team Note

Ausrüstung Pferde:

Beliebige Ausrüstung gem. WBO, WB 233. Die Ausrüstung muss den Grundsätzen der Unfallverhütung und des Tierschutzes entsprechen. Dreieckzügel und Ausbinder sind erlaubt.

Ausrüstung Reiter:

Kopfbedeckung gem. WBO, WB 233 ist zwingend vorgeschrieben, splitter- sichere Reitkappe mit Dreipunkt- bzw. Vierpunktbefestigung

Besondere Bestimmungen

1. Es ist eine begrenzte Anzahl an Leihpferden verfügbar.
2. Es ist eine begrenzte Anzahl an Gastboxen vor Ort vorhanden.
3. Eigene Pferde müssen Haftpflicht versichert und gegen Herpes und Influenza geimpft sein.
4. Bei der Meldung ist ein Equidenpass mit Eintragung der aktuellen Impfungen vorzulegen
5. Für die Nennung sind die Formblätter A bis C auszufüllen.
6. Meldeschluss ist 90 Minuten vor Prüfungsbeginn, wenn nichts anderes in der Zeiteinteilung vermerkt ist.
7. Der Athlet darf 2 Prüfungen in seinem Level oder eine Unified und eine Dressur Prüfung reiten.
8. Für jede Prüfung sind Ehrenpreise vorgesehen.
9. Jeder Athlet bekommt eine Erinnerungsschleife.
10. Als Startnummern gelten die herkömmlichen Kopfnummern der Pferde.
11. Auf dem gesamten Gelände sind Hunde an der Leine zu führen. Bei nicht Beachtung haftet der Hundebesitzer für mögliche Schäden. Eltern haften für ihre Kinder.
12. Der Veranstalter übernimmt für Schäden und Unfälle keine Haftung. Alle Teilnehmer sind persönlich haftbar bei Schäden gegen über Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihren Beauftragten oder ihre Hunde oder Pferde verursacht werden.
13. Jeder Pferdebesitzer, Teilnehmer und jede Begleitperson unterwerfen sich mit Abgabe der Nennungen, so wie bei Betreten des Veranstaltungsgeländes der LPO, WBO, EWU mit all ihren Ergänzungen im Kalender, beziehungsweise, Reiterjournal, dem Aufgabenheft (neuste Fassung), den Besonderen Bestimmungen der LK-Baden Württemberg, sowie den Allgemeinen und besonderen Bestimmungen des Veranstalters und der Weisung der Turnierleitung.
14. Der Veranstalter haftet nicht für Diebstähle,
15. Veranstaltungsort ist die Landesreitschule des Haupt- und Landgestüt Marbach in Gomadingen.
16. In Bezug auf Wettbewerbe für Reiter mit Handicap, sind Maßnahmen, in Absprache mit den Richtern, die zur Sicherheit der Athleten notwendig sind (z.B. Begleitpersonen in nicht geführten Prüfungen) erlaubt.
17. Begleitpferd in einer Prüfung zur Sicherheit der Athleten sind erlaubt
18. In den einzelnen Levels sind Westernreiter gemäß den EWU-Richtlinien erlaubt.
19. Reiter mit einer geistigen Behinderung, sowie deren Unified-Partner, aus anderen Bundesländern, sowie Österreich und Schweiz sind Startberechtigt.
20. Das Vorliegen eines sportärztlichen Attests wird gewünscht.
21. Als Hilfsmittel sind Reitgerten bis zu einer Länge von 1 m zugelassen.

Veranstaltungsort:	Landesreitschule des Haupt- und Landgestüts Marbach
Vorbereitungsplatz:	Reithalle 20x20 abgeteilt
Prüfungsplatz	Reithalle 20x40 abgeteilt
Rückfragen Leihpferde:	Herr Markus Lämmle Handy: 01759334310

Allgemeines

Innerhalb eines Levels kann jeder Teilnehmer 2 Prüfungen nennen.
Es können in begrenzter Zahl Leihpferde zur Verfügung gestellt werden

Bitte bis **01.04.2023** die Leihpferde anmelden

Siegerehrung

Entsprechend des Special Olympics Konzept werden die ersten drei einer Leistungsklasse mit Medaillen, die nachfolgenden mit Platzierungsschleifen geehrt. Disqualifizierte Teilnehmer bekommen eine Teilnehmerschleife.

Letzte Info

Den konkreten Zeitplan, sowie einen Anreisehinweis, erhalten die angemeldeten Teilnehmer eine Woche vor dem Turnier.

Unterkünfte

Übernachtung im Gästehaus Gestüt Marbach

Weitere Informationen erhalten sie telefonisch unter:

07385 9695025 Madeline Vöhringer

Gestütsgasthof Marbach:

Am Dolderbach 15
72532 Gomadingen

Was ist Unified Sports?

Der Unified-Sport entstand Ende der 80er Jahre aus der Idee des sogenannten integrativen Sports. Das Programm bringt Menschen ohne geistige Behinderung (Unified Partner) mit Menschen mit geistiger Behinderung in einem Team zusammen.

Im Jahre 1989 wurde der Unified-Sport offiziell in das Sportkonzept von Special Olympics mit aufgenommen, sodass 1991 die ersten internationalen Unified-Wettbewerbe durchgeführt werden konnten. Zunächst waren nur typische Mannschaftssportarten für diese Art des Sporttreibens prädestiniert, doch andere Bereiche - wie nun auch das Reiten - rücken nach.

Die Athleten können hierbei vom höheren Leistungsniveau ihrer Partner profitieren und sich besser auf Wettbewerbe vorbereiten. Alle Mannschaftsmitglieder erfüllen eine wichtige Funktion, was die persönliche Entwicklung der Athleten unterstützt bzw. fördert (Selbstvertrauen, Teamfähigkeit etc.) Den nicht behinderten Menschen wird die Möglichkeit gegeben, eine positive Rolle in ihrem Umfeld, ihrem Freundeskreis zu übernehmen, - außerdem wird ihnen die Perspektive eröffnet, sich in der Behindertenarbeit zu engagieren. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Bereichen außerhalb von Behinderteneinrichtungen kann somit verbessert und die öffentliche Einstellung gegenüber Menschen mit geistiger Behinderung beeinflusst werden, sodass Vorurteile abgebaut werden können.